Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 70 (1944)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



So trägt, wer sportgewandt, die Ski, Ins Aug des Nächsten sticht er nie.

Stimmt's?

Was ist bezaubernder zu hören, als die Stimmen von jungen Menschen solange man weit genug weg ist, um nicht zu verstehen, was sie sagen?

L. P. Smith

Laßt hören aus alter Zeit

Im Familienkreis wird vom Militärdienst gesprochen. Zwischen dem kleinen Neffen, der auf Besuch weilt, und dem Onkel entwickelt sich folgendes Gespräch. Neffe: «Muescht Du au Dienscht tue?» Onkel: «Nei.» Neffe: «Häsch Du aber ämal Dienscht gmacht?»

Onkel: «Ja.» Neffe: «Jää, im letschte Wältchrieg?» Onkel: «Nei, vorher, da han i d'Rekruteschuel gmacht und bin dänn ganz vom Dienscht ewäg cho.» Neffe (besinnt sich ein bifschen): «Jää, sind Ihr dänn do no mit de Hellebarde uszoge?»



E. Meyer, Basel, Güterstraße 146

Das ewig Gleiche

In der Wirtschaft sitzen viele Soldaten, junge Trübel und alte Chläuse bunt durcheinandergemischt. Alle werden von Marie mit der gleichen Nettigkeit bedient.

«Säged Sie emal, Marie», so frage ich, «welli händ Sie jetz lieber, die Junge oder die Alte?»

«Da wett i nöd d'Hand umchehre», gibt sie mir zur Antwort; «wüssed Sie, die Junge wetted gern trinke, aber sie händ kei Geld, und die Alte wo Geld händ, wänd's nöd uusgääh!»

Heitere Zustände

Gabi geht in die dritte Klasse. Strahlend kommt sie eines Tages aus der Schule heim und erzählt: «Ich ha schu



viel Liebster gha, sicher schu öppe zwänzg. Aber iez han i eine wo mich au hät!» Rö.

Aus dem Altersasyl

Schwarzhändlers hoffnungsvoller Sproft fragt seinen Erzeuger, auf welche Weise man am schnellsten reich werde.

«Oh», sagt der Vater, «es gibt hier sehr viele Wege, aber das sage ich dir, mein Sohn: ehrlich währt's am längsten!»

Im Examen

Lehrer: «Wieviel Zähn hät der Möntsch?» Hansli: «'s ganz Muul voll!» Möckli

Warum?

Jakob, warum haben die Schwäne so lange Hälse?

Ich denke doch, damit sie bei Hochwasser nicht ertrinken!



Hotel Walhalla

Bekannt für erstklassig in Küche und Keller Heimelige Restaurationslokale u. Sitzungszimmer Alle Zimmer mit fließendem Wasser und Telefon Telefon 22922 Garage

St. Gallen

"Wo's Kinder hat, ob gross, ob klein, soll VINDEX stets im Hause sein"

DENNLER-Bitter

Alleinfabrikanten: DENNLER-Bitter Interlaken A.G.





Lieber Leser, gestatte, daß sich der Nebelspalter ab und zu an dieser Stelle, also vor allem Volke, sünnelet an Zuschriften, die ihm besondere Freude machen.

Ich bleibe, bezw. meine Frau, Abonnent des Nebelspalters. Ohne diesen wäre das Leben wie die Suppe ohne Salz.

G., Sektionschef.

Wir wollen nicht versäumen, Ihnen unsern verbindlichen Dank auszusprechen. Unsere H.D. und Soldaten haben jede andere Lektüre liegen lassen, als sie den so begehrten Nebelspalter sahen. Kdo. Arb.-Kp., Oblt. H.

Prof. W. SCHNEEBELI's Jugendbuch

Wintergäste am Futterhäuschen

Beobachtungen aus dem Leben der heimischen Vogelwelt

Aus dem Inhalt: Anleitung zum Bau des Futterhäuschens, Vom Vogelfutter. Was die Vögel im Winter fressen. 16 Zeichnungen in Vierfarbendruck. Umfang 40 Seiten.

Preis Fr. 2.50. Im Buchhandel erhältlich. Lieferung an Papeterien durch Papyria A.-G. Zürich, Tel. 2 95 15



Graphologie

Gutachten auf wissenschafflicher Grundlage erhalten Geschäftsleute und Private durch

Paul Altheer, Davos-Platz



Nebelspalter

Fr. 4.–

Gebundene Jahrgänge Fr. 26.–

Zu beziehen beim Nebelspalter-Verlag Rorschach.

Wir zahlen ausserordentlich hohe Preise für Briefmarken

Briefmarken Senden Sie uns zu, was Sie zu verkaufen haben.

ATLAS-BRIEFMARKEN A.G. Gegr. 1905 ZÜRICH Gegr. 1905 Bahnhofstr.74. Eingang Uraniastr.4



Sie benötigen mehr Geld!

Die Lebenskosten — das Essen, die Kleider — sind gestiegen.

gestiegen. Wie können Sie nun Ihren Verdienst steigern, um mit ihnen Schrift zu halten? Wie können Sie Ihr Einkommen erhöhen, ohne zu spekulieren oder Ihre Berufsarbeit zu ändern?

Es gibt nur einen Weg, dies zu tun, und das ist, all Ihre Fähigkeiten — 100 % — auszunützen anstatt nur 45 % oder 50 %, wie es die meisten Leute tun.

Prof. William James

der bekannte amerikanische Psychologe, sagt: «In der Regel verwendet der Mensch gewohnheitsmäßig nur einen kleinen Teil der Kräfte, die er besitzt. Verglichen mit dem, was sie sein könnten, sind sie nur halb erwacht. Ihr Feuer ist gedämpft. Sie benützen nur einen geringen Teil ihrer geistigen und physischen Hilfsquellen.»

Erfolg ist sicher nur eine geschickte Anwendung Ihrer eigenen Kräfte und — diese lassen sich durch Poehlmanns Geistesschulung prachtvoll entwickeln.

137000 Menschen

sind mit der Poehlmann Geistesschulung vertrauf. Während ihrer Freizeit steigerten sie mit ihrer Hilfe ihr Selbstvertrauen, stärkten ihre Gedächtniskraft, lernten, die Dinge richtiger beurteilen und planmäßig zu arbeiten. Kein Wunder, daß es ihnen gelingt, die Umstände zu ihren Gunsten auszunützen und vorwärtszukommen!

Gratis-Schrift

Wenn Sie uns auf untenstehendem Coupon Ihre Adresse mitteilen, schicken wir Ihnen gerne die ausführliche Schrift kostenlos zu, welche Ihnen Näheres über diesen erprobten Kurs mitteilt. Schreiben Sie uns am besten noch heute.

POEHLMANN-INSTITUT ZUG

(Leitung: PROF. H. BERGER)

COUPON

Ich interessiere mich für Ihren Kurs. Senden Sie Ihre Schrift kostenlos an:

N 5

(Im offenen Couvert mit 5 Rappen frankiert absenden.)